

Begegnung und Bewegung im Quartier Datteln-Hachhausen

Projekträger: Caritasverband Ostvest e.V.

ZIELSETZUNG

Ziel des Projektes ist die Etablierung bewegungsfördernder Maßnahmen für Bewohner/-innen ab 50 Jahren des Dattelner Stadtteils Hachhausen. Diese sollen zu einem möglichst langen Erhalt der Selbstständigkeit im Alter, sowie zu einem gesundheitsorientierten und selbstbestimmten Leben beitragen. Um dieses Vorhaben umsetzen zu können, soll neben der Integration der Bewegungsförderung in bestehende Strukturen, ein Netzwerk „Gesundes Quartier Hachhausen“ aufgebaut werden.

LEBENSWELT

- Hachhausen ist der größte Stadtteil Dattelns, welcher durch einen hohen Anteil an älteren und hochaltrigen Menschen geprägt ist, mit steigender Tendenz
- Damit verbunden zeigen sich in Hachhausen u.a. besondere Bedarfslagen für ältere Menschen mit Migrationshintergrund, von Armut bedrohte und isoliert lebende ältere Menschen
- Über das ansässige Quartierszentrum in Hachhausen werden Zugänge zur Zielgruppe geschaffen

ZIELE & MAßNAHMEN

- Für eine nachhaltige Integration der Bewegungsförderung wird eine Weiterentwicklung des Quartierszentrums Hachhausen zu einem bewegungsfördernden Begegnungszentrum angestrebt
- Zum Zwecke einer städteweiten Etablierung des Themas soll ein Transferkonzept („Gesunde Stadt Datteln“) in Zusammenarbeit mit der Stadt Datteln, lokalen Akteuren sowie der Zielgruppe formuliert werden
- Die Zielgruppe wird zu einer frühzeitigen Teilnahme an präventiven Maßnahmen und zu einer Entwicklung persönlicher Gesundheitsstrategien motiviert

- Maßnahmen auf der verhältnisbezogenen Ebene:
 - Etablierung eines Steuerungskreises unter Beteiligung der Kommune sowie Vertreter/-innen der Zielgruppe
 - Nachhaltige Vernetzung der wesentlichen Akteure des Quartiers
 - Entwicklung eines Multiplikatorenkonzeptes für Bewegungsförderung
- Maßnahmen auf der verhaltensbezogenen Ebene:
 - Sensibilisierung der Zielgruppe über Informationsveranstaltungen
 - Diverse bewegungsfördernde Angebote wie Bewegungsgruppen, Stadtteilparcours oder Fahrradtouren

KOORDINATION UND KOOPERATION

- Die Koordinierung erfolgt durch die Koordinierungsstelle des Caritasverbands Datteln Haltern am See, dem Steuerungskreis in Zusammenarbeit mit der Stadt Datteln, dem Kreisgesundheitsamt sowie Zielgruppenvertreter/-innen und dem Netzwerk „Gesundes Quartier Hachhausen“
- Es sind unter anderem Kooperationen mit der Stadt Datteln, dem Kreisgesundheitsamt, Sportvereinen, Beratungsstellen, der Volkshochschule, dem Krankenhaussozialdienst sowie weiteren Institutionen vorhanden, welche die Zugänge zu der Zielgruppe sichern

NACHHALTIGKEIT

- Eine nachhaltige Durchführung des Projektes wird durch niedrigschwellige Angebote gesichert, welche durch Multiplikator/-innen auch nach Projektende weitergeführt werden können
- Die Maßnahmen werden in bereits bestehende Strukturen integriert
- Das Transferkonzept wird durch die Kooperation der Stadt langfristig gesichert
- Der Steuerungskreis sowie das Netzwerk „Gesundes Quartier Hachhausen“ werden etabliert und tragen sich nach Projektende selbstständig

QUALITÄTSSICHERUNG

- Durchführung systematischer Dokumentationen der Maßnahmen sowie der Ergebnisse von Arbeitsprozessen für eine fortlaufende Weiterentwicklung
- Eine kontinuierliche Qualitätssicherung und Reflektion der Projektaktivitäten wird durch Befragungen der Zielgruppe und den Netzwerkpartnern vorgenommen
- Geplant ist eine Zusammenarbeit mit einer Fachhochschule für die Ausführung der Evaluation

KONTAKT

David Schütz, Bianca Rieskamp
Caritasverband Ostvest e.V. - Quartierszentrum Hachhausen
E-Mail: d.schuetz@caritas-ostvest.de
b.rieskamp@caritas-ostvest.de



Caritasverband
Ostvest e.V.
Datteln
Haltern am See
Oer-Erkenschwick
Waltrop